



AOV - Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im
Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und
Lieferaufträge

ACP - Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia
di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture

E-proc. 4 - Bereitstellung und Verwaltung der
telematischen Plattform "Informationssystem Öffentliche
Verträge" in SaaS-Modalität

e-proc4 – Servizio di fornitura e gestione in modalità SaaS
della piattaforma telematica "Sistema Informativo
Contratti Pubblici"

An_14_Bewertungskriterien

All_14_Criteri di valutazione

Bewertungskriterien
Erkennungskode CIG: 9166843E23

1. EINFÜHRUNG

Das Dokument enthält eine Auflistung der Vergabekriterien, die bei der Bewertung der technischen Angebote durch die technische Bewertungskommission angewandt werden; Grundlage hierfür ist die Tabelle im „Teil II, VERFAHREN ZUR ZUSCHLAGSERTEILUNG“ der Wettbewerbsbedingungen, in der für jedes Kriterium die zu bewertenden Aspekte angegeben sind.

Hinweis: Die Auflistung erfolgt nicht in der Reihenfolge der Wichtigkeit.

Zusammenfassende Tabelle

	KRITERIEN	UNTERKRITERIEN	T/ D (**)	Punkte
Technisches Angebot	a) Qualität der technischen Unterlage über die Modalitäten zur Erbringung des Dienstes	Organisation des Dienstes und Überprüfung der Einhaltung der allgemeinen Regeln und des Erreichens der vorgeschriebenen Ziele und Ergebnisse und der Modalitäten der Abstimmung mit dem Auftraggeber		4,00
		Verbesserungsaspekte in Bezug auf die Spezifikationen in Kapitel 1 des technischen Leistungsverzeichnisses und die Qualität der gewählten Lösungen: <ul style="list-style-type: none"> • Hauptmerkmale des Dienstes • Allgemeine Merkmale des Portals • Funktionalitäten der Plattform 	D	15,00
		Qualität der Lösungen, die für die Umsetzung der im technischen Leistungsverzeichnis vorgesehenen Spezifikationen gewählt wurden, in Bezug auf: <ul style="list-style-type: none"> • Module E-Procurement, Elektronischer Markt und Katalog • Andere Module der Plattform • Modul für die Verwaltung und Analyse der Daten 	D	15,00
		Qualität der Lösungen, die für die Umsetzung der im technischen Leistungsverzeichnis vorgesehenen Spezifikationen gewählt wurden, in Bezug auf: <ul style="list-style-type: none"> • Wartung und Entwicklung der Module und Funktionalitäten der Plattform • Art der Integration von Funktionalitäten, die zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch nicht verfügbar sind 	D	10,00

		Organisation von Tätigkeiten zur Gewährleistung von Sicherheits- und Datenverarbeitungsvorschriften <ul style="list-style-type: none"> • Eingeführte Sicherheitsvorschriften • Zugangsverwaltung im Falle einer Prüfung • Verbesserungen in Bezug auf die geforderten SLA 	D	8,00
		Aktivierungsplan mit: <ul style="list-style-type: none"> - den wesentlichen Abschnitten des Projektes; - Festlegung der Work Breakdown Structure (Task, Milestones, Zwischenprodukte, Endprodukte) und des vorgesehenen Zeitmanagements; - Personal- und Materialressourcen; - Organisation des Projektes und den Schnittstellen; - dem eigenen Verfahren zur Verwaltung der Unterlagen des Projektes; - Analyse, Monitoring und Minimierung der Risiken; 	D	5,00
		Qualität der vorgeschlagenen Lösung, welche als Demo während der Präsentation überprüft wurde	D	16,00
		Summe a)		73,00
	b) Unterlagen	Form, inhaltliche Vollständigkeit und Klarheit der Unterlagen, die für die technische Bewertung eingereicht wurden	D	2,00
		Summe b)		2,00
		Summe a + b		75,00
Wirtschaftliches Angebot	c) Preise	Summe c): Angebotener Gesamtpreis (MAXIMALE Punktezah!, berechnet mit der genannten Formel)	T	25,00
		Summe a + b + c		100,00

T gibt die "Tabellenwerte" an, d.h. feste und vordefinierte werte, die auf der Grundlage der Angabe oder Nichtangabe dessen, was in den Ausschreibungsunterlagen zu diesem Zweck ausdrücklich gefordert wird, vergeben oder nicht vergeben werden;

D bezeichnet die "Ermessensnoten", d.h. die Noten, die aufgrund der Ausübung des technischen Ermessens durch den Bewertungsausschuss vergeben werden.

2. VERGABEKRITERIEN UND BEGRÜNDUNGSKRITERIEN

Kriterium: a) Qualität der technischen Unterlage betreffend die Modalität der Erbringung der Dienstleistung. Maximale Punktzahl = 73,00

Die Bewertung der technischen Kommission berücksichtigt die bessere Einhaltung der Zeiträume, welche von der AOV erwartet werden, verglichen mit den Fristverzögerungen, welche vom Wirtschaftsteilnehmer in der technischen Unterlage erklärt wurden.

Unterkriterium a1): Organisation des Dienstes und Überprüfung der Einhaltung der allgemeinen Regeln und des Erreichens der vorgeschriebenen Ziele und Ergebnisse einschließlich der Einleitungs- und Abschlussphase des Vertrages und der Modalitäten der Abstimmung mit dem Auftraggeber.

Max. Punktzahl: 4,00

Höher bewertet werden:

1. Einfachheit und Klarheit der Organisation des Dienstes
2. Anwendung einer Standardmethodik und Nutzung automatisierter Instrumente in Bezug auf die Koordination der Leistung, insbesondere in Bezug auf das Changemanagement der Anwendungen und Systeme, sowie Leistungsüberwachung und Qualitätssicherung
3. Kohärenz und Vertretbarkeit auf der Grundlage des angebotenen Servicelevels
4. Transparenz und Messbarkeit der Rollen und Zuständigkeiten
5. Organisationsmodalitäten zur Abstimmung und Kommunikation mit dem Auftraggeber, insbesondere in Bezug auf die zur Verfügung gestellten Informationen, die dafür bereitgestellten automatischen Instrumente, die Verfügbarkeit vor Ort, Anpassungsflexibilität an die Notwendigkeiten des Auftraggebers

Unterkriterium a2):

Verbesserungsaspekte in Bezug auf die Spezifikationen in Kapitel 1 des technischen Leistungsverzeichnisses und die Qualität der gewählten Lösungen:

- Hauptmerkmale des Dienstes
- Allgemeine Merkmale des Portals
- Funktionalitäten der Plattform

Max. Punktzahl: 15,00

Höher bewertet werden:

1. Benutzerfreundlichkeit, Intuition und Benutzerorientierung der Schnittstellen und andere Aspekte der allgemeinen Systemgestaltung (jeder Benutzertyp findet leicht die Funktionen, mit denen er das tun kann, was er tun will, ohne unbedingt auf Handbücher oder die Anleitung eines Ausbilders zurückgreifen zu müssen; die Abfolge der Abschnitte ist intuitiv und ermöglicht, gegebenenfalls unterstützt durch erklärende Fenster, ein logisches Schema ohne Wiederholungen und doppelte Eingaben und ohne übermäßigen Wechsel zwischen verschiedenen Abschnitten)
2. Stand der Aktualisierung des Aufbaus und vorgeschlagene Technologien gemessen mit dem Stand der Technik
3. Flexibilität und Möglichkeit zur Weiterentwicklung der Technologie und der spezifischen Implementierung
4. Einfachheit und Vielseitigkeit der Kopplung mit anderen Systemen um den aktuellen und zukünftigen Informationsfluss zu garantieren
5. Verfügbarkeit von Echtzeit-Überwachungssystemen für die Leistungsdaten der Plattformen
6. Wirksamkeit der Mechanismen, welche zur Gewährleistung der Überparteilichkeit des Systemverwalters eingeführt werden
7. Funktionsweise der Back-Office-Maßnahmen, Effizienz und Zuverlässigkeit der Instrumente und Methoden, die einen unveränderlichen Zugang zu den Informationen und deren Nachverfolgung nur im Bedarfsfall durch die für die Datenverarbeitung Verantwortlichen gewährleisten, Absetzbarkeit gegenüber Dritten und Überprüfbarkeit der Ergebnisse
8. Vollständigkeit und Flexibilität der Systemüberwachung und der dem Kunden zur Verfügung gestellten Möglichkeiten (Schnittstellen, Berichte, Benutzer usw.)
9. Der Wechsel von einer Sprache zur anderen kann in jedem Abschnitt erfolgen, ohne dass die Positionierung in der Plattform verloren geht
10. Zweisprachigkeit wird über eine einzige beschreibende Datenbank verwaltet

Unterkriterium a3): Qualität der Lösungen, die für die Umsetzung der im technischen Leistungsverzeichnis vorgesehenen Spezifikationen gewählt wurden, in Bezug auf:

- Module E-Procurement, Elektronischer Markt und Katalog
- Andere Module der Plattform
- Modul für die Verwaltung und Analyse der Daten

Max. Punktzahl: 15,00

Höher bewertet werden:

1. Übereinstimmung der Funktionalitäten mit den Vorschriften der zuständigen öffentlichen Einrichtungen für die Durchführung von telematischen Verfahren;
2. Bessere Abstimmung der tatsächlichen Verfügbarkeit von obligatorischen Funktionen mit den von der AOV angegebenen Prioritäten;
3. Vollständigkeit der Abdeckung der obligatorischen Funktionalitäten ab dem Zeitpunkt der Angebotsabgabe
4. Übereinstimmung der spezifischen Merkmale in Bezug auf die die Einfachheit der Nutzung, Benutzerfreundlichkeit, innere und äußere Kohärenz und Nutzerorientierung der Schnittstellen und anderer Aspekte des spezifischen Aufbaus des Systems
5. Flexibilität der Konfiguration und Parametrisierung des Systems zum Zweck der Änderung der Ströme, der Schnittstellen, der verwalteten Dokumente und Vorlagen, im Allgemeinen der verfügbaren Funktionalitäten
6. Vorhandene Kontrollen für den Nutzer, um Eingabefehler oder Inkohärenzen zu vermeiden
7. Verfügbarkeit von Filtern in jedem Modul zur Auswahl einer Teilmenge von Datensätzen auf der Grundlage von Filtervariablen;
8. Verfügbarkeit von Berichten für jedes Modul der Plattform mit der Möglichkeit, Daten im Tabellenformat nach Anwendung von Filtern zu extrahieren, wobei in der exportierten Datei die angewandten Filter und das Datum der Extraktion angegeben werden;
9. Formulierung der Berichterstattung in Bezug auf die Rolle des Systembenutzers (Administrator, SA/OE, Bürger);
10. Verfügbarkeit eines integrierten BI-Tools;
11. Fähigkeiten in Bezug auf die Koppelung (Standardisierung, Flexibilität, Geschwindigkeit) mit den Systemen der digitalen Bewahrung und PEC

Unterkriterium a4):

Qualität der Lösungen, die für die Umsetzung der im technischen Leistungsverzeichnis vorgesehenen Spezifikationen gewählt wurden, in Bezug auf:

- Wartung und Entwicklung der Module und Funktionalitäten der Plattform
- Art der Integration von Funktionalitäten, die zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch nicht verfügbar sind

Max. Punktzahl: 10,00

Höher bewertet werden:

1. Erhöhte Abdeckung von Premiumfunktionen ab dem Zeitpunkt der Angebotsabgabe
2. Organisation und Instrumente zur Verfolgung des Ziels, die Module und Funktionalitäten der Plattform bis zum 30.06.2023 fertigzustellen
3. Einfachheit und Klarheit der Dienstleistungsorganisation
4. Anwendung einer Standardmethodik und Verwendung automatisierter Instrumente in Bezug auf die Koordination der Leistung sowie Leistungsüberwachung und Qualitätssicherung
5. Wirksamkeit der operativen und organisatorischen standardisierten und automatisierten Instrumente für die Verwaltung komplexer Projekte
6. Wirksamkeit der angewandten Methodik zur Vermeidung von Systemrückschritten bei der Einführung neuer Funktionen in die Produktion
7. Eignung der organisatorischen und technischen Mechanismen zur Gewährleistung der Einhaltung der SLA

Unterkriterium a5): Organisation von Tätigkeiten zur Gewährleistung von Sicherheits- und Datenverarbeitungsvorschriften

Max. Punktzahl: 8,00

Höher bewertet werden:

1. Verfügbarkeit eines externen Audits des Sicherheitssystems des Betreibers innerhalb eines Jahres nach Einreichung des Angebots
2. Besitz einer Zertifizierung über Sicherheitsaspekte durch das Personal des Betreibers, das für die Gewährleistung der Sicherheit der Plattform zuständig ist
3. Vorhandensein einer Funktion zur Änderung des Passworts beim ersten Zugriff
4. Möglichkeit der Übermittlung von Systemprotokollen, die von den verwendeten Sicherheitsgeräten erzeugt werden
5. Physisches, logisches und organisatorisches Sicherheitsniveau des Systems und Effizienz der vorgeschlagenen Unterstützungsorganisation

6. Verbesserungsvorschläge im Vergleich zu jenen im SLA-Zeitplan vorgesehenen

Unterkriterium a6): Aktivierungsplan

Max. Punktzahl: 5,00

Höher bewertet werden:

1. Einfachheit und Klarheit der Organisation des Dienstes
2. Anwendung einer Standardmethodik und Nutzung automatisierter Instrumente in Bezug auf die Koordination der Leistung, insbesondere in Bezug auf das Changemanagement der Anwendungen und Systeme, sowie Analyse und Monitoring, Leistungsüberwachung, Qualitätssicherung und Minimierung der Risiken
3. Kohärenz und Vertretbarkeit auf der Grundlage des angebotenen Servicelevels und der angebotenen Organisation
4. Geplante Gesamtzeit für die Ausführung der Aktivitäten und Inbetriebnahme des kompletten Softwaresystems, samt der migrierten Daten, und den anschließenden Übergang zur Betriebsphase
5. Vollständigkeit der Identifikation der Projektphasen bzw. der „Fristen“ sowie ihrer Kohärenz und ihrer zeitlichen Organisation angesichts der Zwecke und der Organisation des Projekts
6. Transparenz und Messbarkeit der Rollen und Zuständigkeiten
7. Sicherheitsmanagement (unter anderem: Definition des Plans, angewandte Methodik, Gewährleistung der Rechtsgültigkeit der übertragenen Informationen, Dokumentierbarkeit, Rollback-Fähigkeit)
8. Menge der angeforderten Ressourcen des Auftraggebers, wobei eine niedrigere Nachfrage höher bewertet wird, in Anbetracht einer dennoch angemessenen Beteiligung
9. Festgestellte kritische Punkte und für jeden einzelnen Punkt vorgesehene Überwachungstätigkeiten und Monitoring
10. Vollständigkeit und Lesbarkeit der vorgesehenen Unterlagen

Unterkriterium a7): Qualität der vorgeschlagenen Lösung, welche als Demo während der Präsentation überprüft wurde

Max. Punktezahl: 16,00

Höher bewertet werden:

1. Nutzbarkeit
2. Einfache Navigation
3. Benutzerfreundlichkeit
4. Einfache Benutzung
5. Stand und Rechtzeitigkeit der verfügbaren Eingabekontrollen
6. Verfügbarkeit der angefragten Komponenten

**Kriterium: b) Unterlagen.
Maximale Punktzahl = 2,00**

Unterkriterium: Form, inhaltliche Vollständigkeit und Klarheit der Unterlagen, die für die technische Bewertung eingereicht wurden.

Max. Punktezahl: 2,00

Höher bewertet werden

1. Klarheit und Strukturierung der eingereichten Dokumente
2. Vollständigkeit
3. Einhaltung der in den Ausschreibungsbedingungen und im technischen Leistungsverzeichnis für die technischen Unterlagen und sonstigen erforderlichen Dokumente festgelegten Merkmale